



Integrative Krebsbehandlung

Bei der integrativen Krebstherapie werden die konventionelle und die komplementäre Medizin zu einem individuellen und ganzheitlichen Heilungsweg kombiniert.

von Catherina Bernaschina

Was ist unter dem Begriff «Integrative Krebsbehandlung» zu verstehen?

Dieser ungeschützte Begriff steht für die Kombination einer konventionellen Therapie - der klassischen Schulmedizin - mit Methoden der Komplementärmedizin. Es stehen verschiedene Methoden zur Auswahl, die von der anthroposophischen Medizin über Naturheilkundeverfahren bis zur orthomolekularen Medizin reichen. Auch Gebiete wie Ernährung, Bewegung, Entspannungstechniken und Achtsamkeit, deren Nutzen mittlerweile gut erforscht ist, gehören dazu. All diese Herangehensweisen sind Teil des grossen Feldes der Komplementärmedizin, bei dem das Individuelle im Fokus steht.

Welches sind die Vorteile gegenüber anderen Krebstherapien?

Dass verschiedene Behandlungsansätze zur Auswahl stehen. Die konventionelle Therapie ist sehr körperlich ausge-



Dr. med. Teelke Beck M.A.

Gynäkologie und Geburtshilfe FMH

richtet. Etwas muss repariert, entfernt oder unschädlich gemacht werden. In der komplementären Medizin hingegen wird auch das Geistige und Seelische miteinbezogen. Es geht hierbei darum, die inneren Heilkräfte, sozusagen

den inneren Arzt, zu aktivieren, die körpereigenen Ressourcen einzubeziehen und damit eine Heilung möglichst auf der Ebene des ganzen Menschen zu bewirken. Das ist der Sinn des Integrativen: Es soll nicht «Entweder-oder» sein, sondern «das eine mit dem anderen».

Wann ist eine solche Therapie besonders empfehlenswert?

Gerade Krebspatienten, die nicht einfach eine Therapie ertragen wollen, sondern selber etwas tun möchten, profitieren davon. Frauen mit Brustkrebs bilden die grösste Patientengruppe mit diesem starken Bedürfnis, selber etwas zum Heilungsprozess beitragen zu können. Das Paracelsus-Spital Richterswil ist das einzige Spital im Kanton Zürich, das diesen integrativen Ansatz von Anfang an fördert und anbietet. Das Angebot steht Patienten aller Versicherungsklassen und Kantone zur Verfügung. Unser Zentrum für Integrative Brusttherapie steht für die Kombina-

tion von konventioneller und komplementärmedizinischer Therapie, damit das Beste aus zwei Welten für den individuellen und persönlichen Heilungsweg zusammengeführt wird.

Wie wird ein individuelles Therapieprofil erstellt?

Matchentscheidend ist nicht unbedingt die Methode, sondern das, worauf die Patientin anspricht. Wir berücksichtigen hierbei die persönlichen Vorstellungen, die körperlichen Bedürfnisse und die eigenen Ressourcen. Wenn jemand beispielsweise mit Homöopathie gute Erfahrungen gemacht hat, versuchen wir, daran anzuknüpfen. Andere sprechen vielleicht besser auf die Phytotherapie an. Die Fülle an komplementären Methoden ist riesig. Mein grosses Anliegen ist es, dass Patienten wissen, dass es diese Möglichkeit der integrativen Herangehensweise überhaupt gibt und wohin sie sich wenden können. ■



Zentrum Integrative Brusttherapie

Leitung Dr. med. Teelke Beck MA
Paracelsus-Spital
8805 Richterswil
+ 41 44 787 28 99

integrative-brusttherapie.ch



Zentrum für
Integrative Brusttherapie
Brustsprechstunde Brustchirurgie